

EG Cygni ($19^{\text{h}} 31^{\text{m}} 5^{\text{s}} + 29^{\circ} 54'.1$).

LITERATUR: Ahnert, Art. Elemente. Max. [KVBB 24].

EH Cygni ($19^{\text{h}} 32^{\text{m}} 47^{\text{s}} + 27^{\circ} 54'.2$).

Vergleichsternhelligkeiten von Beyer (AN 259.112).

Ahnert gibt die verbesserten Elemente: $t_{\text{max.}} = \text{J. T. } 242\ 5411 + 278^{\text{d}}5 \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $11^{\text{m}}8$ und $16^{\text{m}}3$ ph.

LITERATUR: Beyer, Bb. Max. Elemente. Form der Lichtkurve [AN 259.112]. — Bb. Max. [AN 276.20]. — Max. Elemente [BZ 17.40]. — Max. [BZ 18.6]. — Ahnert, Elemente [BZ 21.137]. — Elemente. Art. Max. Min. [KVBB 24].

EI Cygni ($19^{\text{h}} 33^{\text{m}} 6^{\text{s}} + 31^{\circ} 58'.1$).

Ahnert gibt die verbesserten Elemente: $t_{\text{max.}} = \text{J. T. } 242\ 5231 + 286^{\text{d}}5 \cdot n$. RV Tauri-Art; Grenzen des Lichtwechsels $14^{\text{m}}0$ und 17^{m} ph.

LITERATUR: AAVSO, Bb. [PA 43; HA 104]. — Ahnert, Elemente [BZ 21.137]. — Elemente. Art. Max. Min. [KVBB 24]. — Perepelkina, abs. Helligkeit. Entfernung [VS 7.234].

EK Cygni ($19^{\text{h}} 33^{\text{m}} 57^{\text{s}} + 31^{\circ} 36'.5$).

Ahnert leitet für diesen Mirastern die Elemente ab: $t_{\text{max.}} = \text{J. T. } 242\ 5531 + 291^{\text{d}}5 \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $13^{\text{m}}7$ und $15^{\text{m}}5$ ph.

LITERATUR: Ahnert, Elemente [BZ 21.137]. — Elemente. Max. Min. Art [KVBB 24].

EL Cygni ($19^{\text{h}} 34^{\text{m}} 5^{\text{s}} + 28^{\circ} 22'.9$).

Vergleichsternhelligkeiten von Beyer (AN 259.113).

Ahnert veröffentlicht die Elemente: $t_{\text{max.}} = \text{J. T. } 242\ 5297 + 183^{\text{d}}3 \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $14^{\text{m}}8$ und 17^{m} ph. Beyer bezeichnet die Form der Lichtkurve mit β_1 .

LITERATUR: Beyer, Bb. Max. Elemente. Lichtkurve [AN 259.113]. — Bb. Max. [AN 276.21]. — Max. [BZ 18.6]. — Ahnert, Elemente [BZ 21.137]. — Elemente. Art. Max. [KVBB 24].

EM Cygni ($19^{\text{h}} 34^{\text{m}} 44^{\text{s}} + 30^{\circ} 16'.9$).

Nach den Untersuchungen Ahnerts verläuft der Lichtwechsel halbperiodisch mit einer mittleren Periode von $25^{\text{d}}5$. Der Stern ähnelt in Periode, Amplitude ($12^{\text{m}}0$ bis $14^{\text{m}}0$ ph.) und Kurvenform den δ Cephei-Sternen mit längerer Periode. Jedoch ist die Kurvenform von Erscheinung zu Erscheinung veränderlich, und die Maxima können nicht durch eine einheitliche Periode dargestellt werden.

Die folgenden mittleren Perioden wurden festgestellt:

J. T. 242 5120 – 5320	$P = 27^{\text{d}}1$
5320 – 5560	$23^{\text{d}}6$
5720 – 5860	$25^{\text{d}}5$
9050 – 9250	$25^{\text{d}}9$

Aber auch innerhalb dieser Abschnitte treten beträchtliche Abweichungen von den mittleren Perioden auf.

Es ist noch zu bemerken, daß bei großer Amplitude die Periode länger ist als bei kleiner. Nach visuellen Beobachtungen von Hoffmeister ist eine Periode kleiner als ein Tag ausgeschlossen.

Nach dieser Schilderung ähnelt das Verhalten des Sterns dem der Veränderlichen WY And, FY Car und SZ Cas.

E. M. Burbidge und G. R. Burbidge schließen auf Grund des Spektrums, daß EM Cygni eine Exnova sei. Das Spektrum zeigt helle Wasserstofflinien, und He II 4686 erscheint als schwaches